

Danksagung

Für die ursprüngliche Idee zu dieser Arbeit und die geleisteten Vorarbeiten bedanke ich mich sehr bei Dr. Thomas Hildebrandt. Sein ungebrochener Enthusiasmus war immer eine grosser Ansporn für mich.

Prof. Dr. Hofer hat mich sowohl in fachlicher als auch in formaler Hinsicht optimal unterstützt.

Charlie Gray gilt mein besonderer Dank für die grosse Chance, in der „African Lion Safari“ drei trächtige Asiatische Elefanten sonographisch untersuchen zu können. Der großen Freundlichkeit und Geduld von Charlie Gray, Mark Matassa, Ted Strikwerda, Peter Wisniewski und Dennis Veliky ist es zu verdanken, dass erstmals eine kontinuierliche sonographische Trächtigkeitsüberwachung durchgeführt werden konnte. Ohne die unzähligen geleisteten Überstunden und das konsequente Training der Elefanten wären die Untersuchungen nicht möglich gewesen. DVM Peter Rich hat mich in allen tierärztlichen Belangen unterstützt und durch grosses Fachwissen beeindruckt.

Mein herzlicher Dank gilt auch der Forschungsgruppe „Reproduktionsmanagement“, die mich bereitwillig in ihr Team aufgenommen hat. Zusammen mit Dr. Thomas Hildebrandt haben mir auch Frank Göritz und Robert Hermes tatkräftige Unterstützung geleistet und mich in das grosse Gebiet der Ultraschalltechnik eingewiesen. Meinen Kolleginnen Barbara Vogler, Kathleen Röllig, Catherine Reid, Britta Behr und Andrea Krause danke ich für die gutgelaunte Zusammenarbeit.

Dr. Jürgen Streich hat mir bei der Erstellung der Wachstumsformeln große Hilfe geleistet und viel Geduld bewiesen. Frau Peters und Frau Greulich waren mir bei der umfangreichen Literaturrecherche behilflich und ermöglichten mir den Zugang zu zahlreichen historischen Veröffentlichungen.

Mein Vater Ulrich Drews war mit bei bei allen embryologischen Fragestellungen eine verlässliche Stütze.